

**BONSTETTEN
KANN
ZUKUNFT**

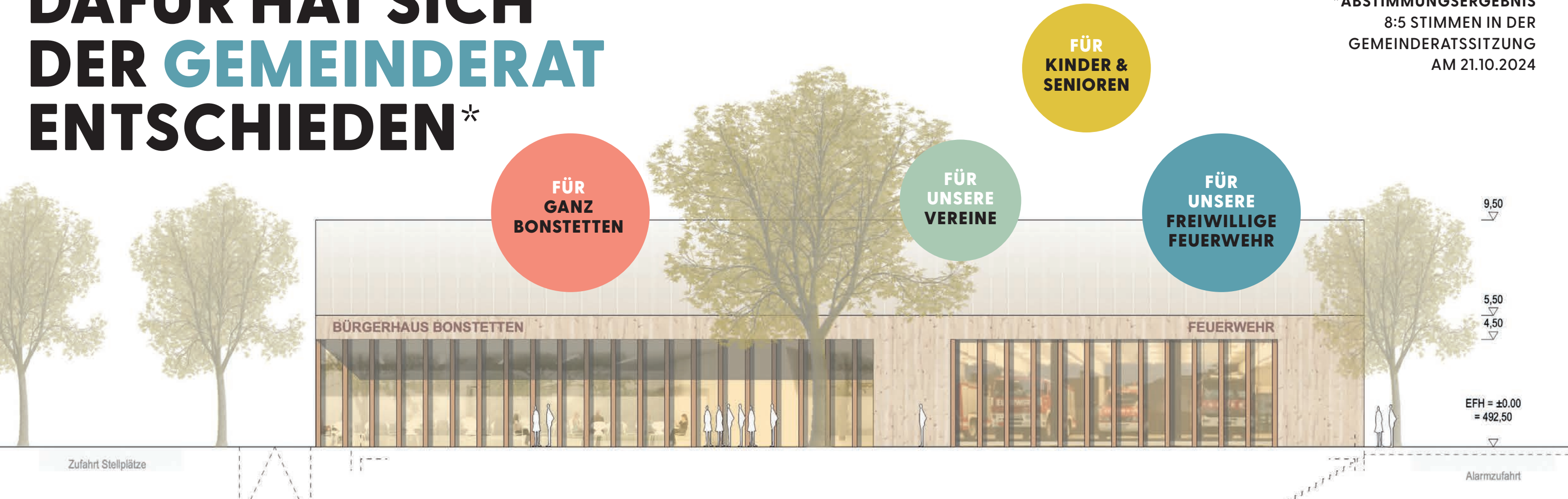


MITTE MACHEN

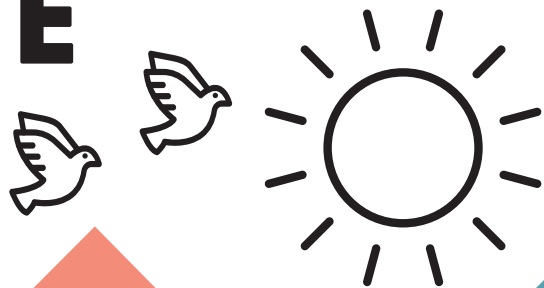
**Bonstetten hat sich entschieden.
Unterstützen Sie weiter die
Jahrhundertchance.**

DAFÜR HAT SICH DER **GEMEINDERAT** ENTSCHIEDEN*

*ABSTIMMUNGSERGEBNIS
8:5 STIMMEN IN DER
GEMEINDERATSSITZUNG
AM 21.10.2024



NEUE MITTE



BÜRGERHAUS

- Multifunktionale Nutzung für Veranstaltungen, Konzerte, Sport
- Räume für Vereinsaktivitäten und Feste
- Foyer mit Zusatznutzung (Café, Hofladen, ...)
- passende Technik für alle Nutzungsarten

VORPLATZ

Richtung Straße

- Haupteingang Bürgerhaus
- Kommunikativer Treffpunkt mit Café: "man sieht sich"
- Aufenthaltsqualität durch Sitzmöglichkeiten, schatten spendende Bäume und Wasserspiel für Kinder

PLATZ HINTER DEM GEBÄUDE

Richtung Süden

- Ruheinseln oder Platz für Aktivitäten, Sport und Feste
- Stockerplatz soll in Ortsmitte bleiben, Verlagerung Richtung Süden
- Terrasse/Freitreppe hinter dem Bürgerhaus

NEUE MÖGLICHKEITEN

FESTPLATZ, PARK UND BRÄUSTÜBLE

- Park und Spielplatz sind bewährt
- Zusammenspiel der verschiedenen Nutzungen von Teilflächen nördlich und südlich der Hauptstraße
- Verlagerungsoptionen für Dorffeste Richtung Bürgerhaus-Areal
- Synergien zwischen Bräustüble und Bürgerhaus, z. B. Catering

UMBAU BAHNHOFSTR. 4

Perspektivische Nutzungsmöglichkeiten:

- Immobilie ggf. sanieren und modernisieren (Barrierefreiheit, Brandschutz, energetisch, usw.)
- Den freiwerdenden Gebäudeteil der Feuerwehr ggf. umbauen
- Bürgersaal an der Hasenbergstraße weiter für Gemeinderatssitzungen nutzen

VERKEHR & ERSCHLIESSUNG

- Mehr Sicherheit durch Tempo 30 im Ortskern
- Verkehrsberuhigte Gestaltung des Straßenraumes, z. B. besondere Pflasterung entlang des Vorplatzes vom Bürgerhaus
- Die künftige Anzahl der Stellplätze richtet sich nach Anforderungen der Bauordnung
- Optimierte Zu- und Abfahrten der Feuerwehr

MEHR PLATZ

BESSERE ARBEITS-BEDINGUNGEN

EINHALTUNG GELTENDER VORSCHRIFTEN

Architectural floor plan of a building with three callouts highlighting key features:

- MEHR PLATZ** (More space): A large hall with three callouts.
- BESSERE ARBEITS-BEDINGUNGEN** (Better working conditions): A callout pointing to a large hall.
- EINHALTUNG GELTENDER VORSCHRIFTEN** (Compliance with applicable regulations): A callout pointing to a large hall.

The plan includes various rooms and areas:

- Eintritt Fahrzeughalle
- Eintritt Feuerwehr Abstellbereich (EFl + 43,00 + 430,00)
- Eintritt Burghaus (EFl + 43,00 + 430,00)
- Flur 100qm
- Versammlungsraum 270qm
- Zent.
- ablenkbar für Professorien Musikanten
- Celli / Musikraum
- Logen-Ecke Halle
- Stehende Fahrzeughalle 202qm
- Bankanlagen Feuerwehr 30qm
- Unbesetzte Feuerwehr und Tischnummer 30qm + 6qm
- Pütz 6qm
- Instrumentenlager 10qm
- Tischfläche mit elektronischen MV 10qm

66

CHRISITAN DEIL
1. Kommandant,
Freiwillige Feuerwehr
Bonstetten



”

Gemeindehaus im Fokus!

66

Dieser Einschätzung liegen insbesondere die positiven Rechnungsabschlüsse der vergangenen fünf Jahre zugrunde, in denen im laufenden Betrieb (Verwaltungshaushalt) stets **Überschüsse** zwischen **400.000,00 €** und **600.000,00 €** erzielt wurden.

Die Haushaltsberatungen für das Jahr 2025 und die mittelfristige Finanzplanung bis 2028 werden zeigen, welche sonstigen Investitionsmaßnahmen die Gemeinde noch vorgesehen hat und welche Schlüsse sich daraus für die Finanzierung der "Neuen Ortsmitte" ergeben.

Geschäftsstellenleiter und Kämmerer,
Verwaltungsgemeinschaft Welden

”

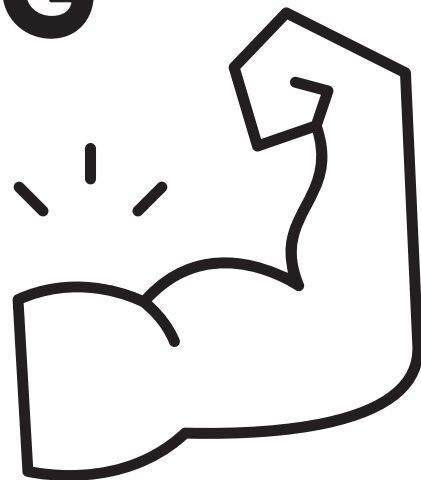


* Machbarkeitsstudie des Büros Harris + Kurle Architekten vom September 2024.

GROSSE UNTERSTÜTZUNG

SACHGEBIET 34 - STÄDTEBAU
REGIERUNG VON SCHWABEN

Der Neubau des Bürgerhauses nebst Außenanlagen kann seitens der Städtebauförderung anteilig bezuschusst werden. Fördervoraussetzung ist, dass die Maßnahme entsprechend den Zielen des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes der Schaffung eines „gemeindlichen Mittelpunktes“ auf dem ehemaligen Brauereiareal dient. Die Förderstelle sieht den Neubau für Gemeinbedarf an dieser Stelle als unbedingt erforderlich zur Erreichung dieser Erneuerungsziele an. Förderfähig sind Gemeinbedarfseinrichtungen wie Bürgersaal und Multifunktionsraum. Nicht förderfähig sind gemeindliche Pflichtaufgaben wie Feuerwehr und Rathaus.



**ÜBERSCHLÄGIGE FÖRDERFÄHIGE KOSTEN
RUND 5 MIO. €**

**FINANZHILFEN BIS ZU 80 %
BIS ZU 4 MIO. € ***

* Die Höhe der Förderung steht unter dem Vorbehalt der Mittelverfügbarkeit.
Berücksichtigt sind alle Kosten der Grobkostenübersicht vom 21.08.24 des Büros Harris + Kurrle Architekten.

1

Warum wurde die Ein-Gebäude-Lösung gewählt?

Die Ein-Gebäude-Lösung ist platzsparend, kosteneffizient und erfüllt alle Anforderungen von Feuerwehr, Vereinen und Verwaltung. Synergieeffekte können optimal genutzt werden. Alles in einem Haus – für eine lebendige Ortsmitte.

3

Wer entscheidet über den Fortschritt des Projekts?

Der Gemeinderat trifft die Entscheidungen, begleitet von einer intensiven Bürgerbeteiligung und professioneller Projektkommunikation.

2

Welche Nutzungen sind geplant?

Das Bürgerhaus wird multifunktional konzipiert, mit einer flexiblen Raumgestaltung für Kultur, Sport, Bildung und Vereinsaktivitäten.

**BLEIBEN SIE INFORMIERT –
IHRE MEINUNG ZÄHLT!**



Alle Infos immer
aktuell hier:
www.mitte-bonstetten.de



Hier geht es zur
Machbarkeitsstudie
des Architekturbüros
Harris & Kurrle



STIMMEN



“

Es sieht so aus, als ob wir als Gemeinde einen Kompromiss für die neue Ortsmitte finden können. Nicht zuletzt dank der Bürgerwerkstatt konnten einige Änderungen in das Nutzungs-Konzept und zur Kostensenkung einfließen, dabei hat die Feuerwehr sicherlich eine Priorität eingenommen. Ich hoffe wir können gemeinsam als Gemeinde die nächsten Schritte gehen. Aus meiner Sicht ist Nichtstun keine Option ...

THOMAS TIMM
Bürgerbotschafter

”

“

Der Musikverein schätzt sein Musikheim, da es die bestehenden Bedürfnisse fast vollständig erfüllt, aber auch die Möglichkeit gegenseitiger Raumnutzung, die ein gemeinschaftliches Gebäude bietet.

Wir setzen uns seit jeher für die Schaffung eines Veranstaltungsraumes ein, der die Anforderungen für Konzerte, Kabarett, usw. erfüllt. Da ein solcher Saal aber weitaus vielfältigere Nutzungsmöglichkeiten bietet, würde er allen Vereinen, Organisationen und Bürgern zugutekommen und einen Mehrwert für Bonstetten schaffen.

CAROLIN GREGER
1. Vorstand Musikverein Bonstetten
(Die Stauffersberger Musikanten)

”

AUS DEM ORT



“

Ich hatte die Hoffnung, dass in unserer Ortsmitte etwas entsteht, wovon alle Bürger/innen einen Mehrwert haben und sich damit identifizieren können. Leider muss ich nach dem Beschluss vom 21.10.2024 feststellen, dass von der Bürgerwerkstatt nicht viel übriggeblieben ist. Ich kann, wohlwollend nur leichte Ansätze daraus erkennen. Die Kosten wurden in der Bürgerwerkstatt thematisiert und sollten im Bereich des Bürgerentscheides vom 14.11.2021 bleiben. Es wurde aus meiner Sicht verpasst, die Bonstetter/innen weiterhin „mitzunehmen“ und bei der Entwicklung der Dorfmitte einzubinden.

JÜRGEN SCHEINOST
Bürgerbotschafter

”



“

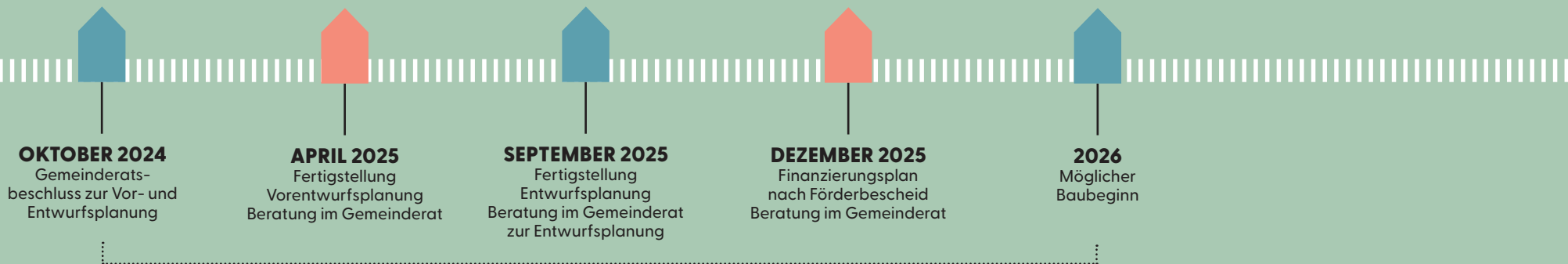
Der Wunsch bzw. das Ergebnis der Bürgerwerkstatt, das Projekt in eine neue Richtung - hin zu einem multifunktionalen, generationenübergreifenden Mehrzweckgebäude für die Bürger - zu lenken wird nach meiner Meinung in dem Beschluss unzureichend aufgegriffen. Ich sehe in dem Entwurf wenig bis keine direkte Identifikation mit der Planungswerkstatt, in welcher auf die Besonderheiten des Ortes Bonstetten eingegangen wurde.

MARTINA STURM
Bürgerbotschafterin

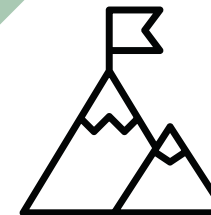
”

ZEITPLAN & MEILENSTEINE

Der Weg zur Realisierung



REGELMÄSSIGE UPDATES!



Die Gemeinde wird alle **wichtigen Meilensteine und Fortschritte** online kommunizieren, um die Bürgerinnen und Bürger stets **auf dem Laufenden zu halten** (u.a. auf der Website www.mitte-bonstetten.de). Sie sind eingeladen, an den **öffentlichen Gemeinderatssitzungen** teilzunehmen! Die Veröffentlichung der Termine und der Tagesordnung erfolgt im Gemeindeanzeiger. Zudem findet am 13. Februar 2025 eine **öffentliche Bürgerversammlung** statt (siehe übernächste Seite).

BÜRGERMEISTER ANTON GLEICH



“ Ich werde 2026 nicht mehr zur Wahl antreten und hoffe, dass meine Entscheidung dazu beiträgt, dass dieses wichtige Zukunftsprojekt die Wahl des künftigen Bürgermeisters nicht belastet. Deswegen bin ich stolz auf die Bonstettener und auch auf „unseren“ Gemeinderat, dass wir uns **bei allen unterschiedlichen Auffassungen am Ende zusammengerauft** haben. Die künftigen Generationen werden von dieser neuen Mitte profitieren und der **Zusammenhalt im Ort** damit gesichert. Wenn ich dazu beitragen konnte, dann bin ich glücklich und zufrieden.

IHR **ANTON GLEICH**

”

Kommen Sie vorbei!

EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG ZUR NEUEN ORTSMITTE

Wann: Do, 13. Februar 2025, 19 Uhr

Wo: Bürgersaal

Was: Architekt Joel Harris stellt die neuen Entwurfsideen der Ein-Gebäude-Lösung an der Hauptstraße vor.





IMPRESSUM:

Gemeinde Bonstetten
vertreten durch den
1. Bürgermeister Anton Gleich
Bahnhofstr. 4
86486 Bonstetten
Tel. 08293 / 909400
Fax 08293 / 909500

E-Mail: gemeinde@bonstetten.de
web: www.bonstetten.de

Alle Infos hier:

www.mitte-bonstetten.de

Kontaktieren Sie

uns gerne via E-Mail:

info@mitte-bonstetten.de